



STADT WIESLOCH

FB 5 / FG 5.21 / Gebäudeservice, Straßen
5.21 / Anja Dahner
Tel.: 84-288

Vorlage Nr.	91/2017
-------------	---------

Aktenzeichen:	656.422
---------------	---------

Tagesordnungspunkt:

Erneuerung der Straßenbeleuchtung in LED-Technik
a) Dekorative Leuchten in der Kernstadt/Baiertal
b) zusätzliche/ergänzende Leuchtenstandorte

Beratungsfolge:

Ausschuss für Technik und Umwelt	05.07.2017	öffentlich
Ortschaftsrat Baiertal	04.07.2017	öffentlich
Vorangegangene Beratungen:		
Technik und Umweltausschuss	08.02.2017	öffentlich

Vorschlag der Verwaltung:

Der Ausschuss für Technik und Umwelt beschließt,
a) die Zylinder-Leuchte auszuschreiben,
b) die in der Vorlage aufgeführten zusätzlichen Leuchten-Standortorte auszuführen.

Bürgerinformation/Bürgerbeteiligung:

Ja

In Form von:

Pressemitteilung

Ausführliche Informationen auf der Internetseite (Pläne/Hintergrundwissen etc)

Information an Anwohner/Anwohnerinnen bzw. Betroffenen

Info-Veranstaltung

Bürgerbeteiligung durch:

Nein

Begründung:

Beschluss des Ortschaftsrats:

- a) Der Ortschaftsrat Baiertal beschließt, die Zylinderleuchte auszuschreiben und diese im Bereich des Brückenwaageplatzes als Ersatz für die vorhandenen 7 Doppel-Leuchten zu montieren.
- b) Der Ortschaftsrat Baiertal beschließt die zusätzlichen Leuchten-Standorte im Wiesenweg und am altem Friedhof.

Finanzierung:

Die Mittel für die Erneuerung der dekorativen Leuchten und zusätzlichen Leuchtenstandorte stehen im Haushaltsjahr 2017 und 2018 in Höhe von insgesamt rd. 780.000 € zur Verfügung.

Begründung:

Am 08.02.2017 hat der Ausschuss für Technik und Umwelt beschlossen, drei dekorative Leuchtentypen als Musterleuchten in der Innenstadt aufzustellen und auf der Homepage der Stadt, in der Zeitung etc. die Bürgerinnen und Bürger aufzufordern, ergänzende und fehlende Leuchtenstandorte zu melden.

a) Folgende Leuchtentypen wurden ausgewählt und aufgestellt:

1. „Glocken“-Leuchte mit gebogenem Mast, anthrazit, (Marktstr. 16)
2. „Koffer“-Leuchte mit schlankem Mast, anthrazit, (Hauptstr. 98)
3. „Zylinder“-Leuchte mit schlankem Mast, anthrazit, (gegenüber Marktstr. 8)

Die Leuchten werden vor der Sitzung den Ausschussmitgliedern vorgestellt. Alle Leuchtentypen entsprechen den technischen und wirtschaftlichen Anforderungen an den Stromverbrauch und die Wartungs-/Montagefreundlichkeit. Sie sind WLAN-nachrüstbar und ermöglichen die Befestigung einer neuen Weihnachtsbeleuchtung.

Aufgrund der wirtschaftlichen Auftragsvergaben für die Umstellung der technischen Straßenleuchten auf LED-Technik im gesamten Stadtgebiet in Höhe von 1.72 Mio.€, stehen für die Umrüstung der 241 Stück dekorativen Leuchten im Bereich der Fußgängerzone, Schwetzingen Straße, Palatin, Brückenwaageplatz in Baiertal, Alte Bruchsaler Straße in Frauenweiler und um das Bürgerhaus in Altwiesloch 780.000 € zur Verfügung.

Die Kosten für den Austausch der Masten und LED-Leuchten belaufen sich für

- | | |
|---------------------------|--------------------|
| 1. die „Glocken“-Leuchte | auf rd. 570.000 € |
| 2. die „Koffer“-Leuchte | auf rd. 490.000 € |
| 3. die „Zylinder“-Leuchte | auf rd. 570.000 €. |

Die Kostenberechnungen beinhalten die erforderlichen Tiefbauarbeiten, Demontage der alten Leuchten/Masten und Lieferung und Montage der neuen Beleuchtungsanlage.

Das Vergabeverfahren ist wie folgt geplant:

1. Lieferung der dekorativen Leuchten nach VOL, öffentlich mit Bewertungskriterien (Unterschwellenwert)
2. Tiefbauarbeiten mit Leitungsverlegung, Demontagearbeiten und Versetzen der LED-Straßenbeleuchtungsanlagen nach VOB

Nach Prüfung der zur Auswahl stehenden drei Leuchtentypen schlägt die Verwaltung vor, die „Zylinder“-Leuchte auszuschreiben. Diese Leuchte hat gegenüber den beiden anderen Leuchtentypen den Vorteil, dass sie keine ausladenden Mastausleger bzw. auskragende Leuchtkörper hat. Dadurch wird das Risiko minimiert, dass die Leuchte angefahren bzw. abgefahren wird.

Durch ihren Mastausleger und den auskragenden Leuchtkörper könnte die Glocken-Leuchte in der Schustergasse, teilweise in der Hesselgasse, der Freihofstraße, der Bommertgasse und weiteren Bereichen mit geringer Straßen- bzw. Wegbreite so nicht so ausgeführt werden, da dort die Durchfahrtsbreite nicht gegeben ist (derzeit stehen dort auch Einzelleuchten ohne gebogenen Mast). Bei einer Entscheidung für diesen Leuchtentyp müsste dann mit zwei unterschiedlichen Lampentypen gearbeitet werden.

b) Zusätzliche/ergänzende Leuchten-Standorte

In den vergangenen Monaten gingen 10 Hinweise über noch zu ergänzende Leuchtenstandorte von den Bürgerinnen und Bürgern ein. Diese wurden, soweit sie noch nicht bekannt waren, in die Liste mit aufgenommen.




Für die zusätzlichen Leuchtenstandorte stehen je nach Auswahl des dekorativen Leuchten-Typs 210.000 € bzw. 290.000 € zur Verfügung.

- | | |
|--|-----------|
| 1. Radwegbeleuchtung Wiesloch/Dielheim, Anteil Wiesloch | 120.000 € |
| 2. Einzelne Leuchten-Standorte:
Wiesenweg, Carl-Benz-Straße, Altwieslocher Straße
Juliusblick, Lempenseite, Bushaltestelle Repsäcker | 25.000 € |
| 3. Alter Friedhof Baiertal | 17.000 € |
| 4. Zufahrt zur Alevitischen Gemeinschaft | 25.000 € |
| 5. Weihnachtsbeleuchtung | 40.000 € |

Zusätzliche Anregungen/Wünsche aus der Bürgerschaft betreffen die Straße Am Schwimmbad, Feldweg/Radweg im Bereich Königsberger Straße bis In den Weinäckern. Im Bereich der beiden Streckenabschnitte müsste Erdkabel verlegt werden. Die Kosten belaufen sich entlang der Straße Am Schwimmbad auf rd. 140.000 € und im Bereich Feldweg Königsberger Straße bis In den Weinäckern auf rd. 75.000 €. Die Radwegbeleuchtung zw. Schatthausen und Baiertal „Eselspfad“ würde rd. 90.000 € kosten und ebenfalls zu einem späteren Zeitpunkt mit einer intelligenten Leuchten-Steuerung ausgestattet.

Eine Anfrage bei der Naturschutzbehörde, ob eine intelligente Leuchten-Steuerung des Radwegs zwischen Wiesloch und Dielheim im Bereich des Naturschutzgebietes Fuchsloch genehmigungsfähig ist, liegt voraussichtlich bis zur Sitzung vor und wird nachgereicht.

Die Verwaltung schlägt vor, die unter Punkt 1 – 5 aufgeführten ergänzenden Leuchten-Standorte auszuführen.

Sachbearbeitende Fachgruppe:	5.2	Handzeichen:	Datum: 07.06.2017
Mitzeichnung durch FB:		Handzeichen: 	Datum: 23.06.2017
Zustimmung Gleichstellungsstelle:		Handzeichen:	Datum:
Zustimmung BM:		Handzeichen: 	Datum: 23.06.17
Zustimmung OB:		Handzeichen: 	Datum: 23.06.17